

## Parauapebas, Pará



Parauapebas ist eine Stadt im Norden Brasiliens. Es liegt in einer der größten Mineralienquellen der Welt: Serra do Carajas. Um 1960 ist die Mine entdeckt worden. Durch den Abbau von Eisen, Mangan und Gold transformierte sich das Dorf schnell zu einer Stadt mit 166000 Einwohnern. Die Firma VALE S.A. ist der Besitzer und der Träger der Minen. Durch die Mine als Wirtschaftsmotor wächst Parauapebas in einem unglaublichen Tempo, jedoch ohne Planung und Ordnung. Auf der Suche nach einem besseren Leben kommen jede Woche Immigranten von überall aus Brasilien in diese ausufernde Stadt. Sowohl durch seine schwierigen geographischen Lage, (Topographie und Sümpfe) als auch durch Fehlplanung von privaten Bauherren, ist die Stadt in ein Gefüge von Siedlungsinseln niedriger Baudichte geteilt.